

1.	Record Nr.	UNIPARTHENOE000014990
	Autore	Chung, Kai Lai
	Titolo	Markov chains with stationary transition probabilities / by Kai Lai Chung
	Pubbl/distr/stampa	Berlin : Springer, 1960
	Descrizione fisica	IX, 278 p. ; 24 cm
	Collana	Grundlehren der mathematischen Wissenschaften , 0072-7830 ; 104
	Disciplina	519.233
	Collocazione	212.2/3
	Lingua di pubblicazione	Inglese
	Formato	Materiale a stampa
	Livello bibliografico	Monografia
2.	Record Nr.	UNINA9910413354703321
	Titolo	Präventive Strategien zur Verhinderung sexuellen Missbrauchs in pädagogischen Einrichtungen : Kindeswohl als kollektives Orientierungsmuster?
	Pubbl/distr/stampa	Weinheim, : Beltz Verlagsgruppe, 2017
	ISBN	9783779946090 3779946092
	Edizione	[1. Aufl.]
	Descrizione fisica	Online-Ressource (281 S.)
	Collana	Studien und Praxishilfen zum Kinderschutz
	Soggetti	Sexual abuse victims - Germany Sexually abused children - Germany Prävention Sozialarbeit Kindeswohl Jugendhilfe Jugendamt
	Lingua di pubblicazione	Tedesco
	Formato	Materiale a stampa

Livello bibliografico	Monografia
Note generali	PublicationDate: 20170926
Sommario/riassunto	Biographical note: Heiner Fangerau, Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h.c., Jg. 1972, ist Lehrstuhlinhaber des Instituts für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin an der Heinrich-Heine-Universität in Düsseldorf, Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats in Familienfragen beim BMFSFJ. Alexander Bagattini, PD Dr. phil., Jg. 1974, ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Praktische Philosophie und Ethik an der Ludwig-Maximilians-Universität in München. Prof. Dr. med. Jörg M. Fegert, Ärztlicher Direktor der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie/Psychotherapie der Universität Ulm Prof. Dr. Rudolf Tippelt lehrt Allgemeine Pädagogik und Bildungsforschung am Institut für Pädagogik der Ludwig-Maximilians-Universität München. Willy Viehöver, Ph.D., Senior Researcher am Lehrstuhl für Technik und Gesellschaft (SoTec) im Human Technology Center (HumTec) der RWTH Aachen. Arbeitsgebiete: Qualitative Methoden der Sozialforschung, Diskursforschung, Diskurtheorie und Diskursanalyse, Globalisierung, Polyzentrische Governance und zivilgesellschaftliche Partizipation in der Wissens- und Technikgenese, Technik- und Umweltsoziologie. Ute Ziegenhain, Jg. 1956, PD Dr. phil., leitet die Sektion Pädagogik, Jugendhilfe, Bindungsforschung und Entwicklungspsychopathologie an der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie/Psychotherapie der Universität Ulm. Sie ist Mitglied der Kommission des 13. Kinder- und Jugendberichts. Long description: Das „Kindeswohl“ wird als allgemeines Orientierungsmuster aus verschiedenen Disziplinen heraus diskutiert und im Hinblick auf die Förderung einer „Kultur des Hinsehens“ in Institutionen nutzbar gemacht. In Zusammenarbeit von Wissenschaft und pädagogischer Praxis wurde ein praxisnahes Handbuch erstellt. Fragen zum Kindeswohl und zum Kinderschutz sind aktuell Gegenstand intensiver Kontroversen. Einigkeit besteht darin, dass in Institutionen zur Wahrung des Kindeswohls Voraussetzungen bestehen müssen, die Missbrauch von Kindern in jedem Fall verhindern. Oftmals erschwert Schweigen über Missbrauch die Gewährleistung des Kindeswohls. Aus diesem Grund diskutieren die Autorinnen und Autoren interdisziplinär pädagogische, strukturelle und organisatorische Aspekte, die eine » Kultur des Hinsehens« fördern. Durch die Zusammenarbeit mit Fachkräften aus Wissenschaft und Praxis ist so ein Handbuch entstanden, das zur Schaffung einer solchen Kultur anleiten möchte. Quote: »Auch für erfahrene Praktiker und Forscher, die sich im Arbeitsalltag mit der Problematik 'Kindeswohl' beschäftigen, bietet dieses Buch neue Perspektiven und Anstöße, über grundsätzliche Fragen dieser Thematik zu reflektieren.« Prof. Ulrich Paetzold, socialnet.de, 5.1.2018